

## METHODE

# Spinnenweb-Methode

## ZIEL

Welche Themen sind an der Schule besonders dringlich? Wo hat die Schule schon einen guten Stand? Für eine Bestandsaufnahme bezüglich der Qualitätsentwicklung an Schulen hat sich die Methode der Spinnenweb-Analyse bewährt. Diese Methode dient der Situationsanalyse im Verlauf eines Projekts. Sie stellt dar, welche Inhalte wichtig sind und wie diese bewertet werden. Die Kriterien werden in Form eines Spinnennetzes angeordnet und bspw. Mit den Werten 1 (trifft zu) bis 4 (trifft nicht zu) bewertet.

## PROJEKTPHASE

## VORGEHEN

Auf eine Tafel, ein Flipchart oder ähnliches wird ein kreisförmiges Spinnennetz gezeichnet. So entstehen beliebig viele Sektoren, die jeweils mit einem Bewertungskriterium versehen werden. Das können zum Beispiel die fünf Qualitätsbereiche der beiliegenden Qualitätsscheibe sein: Schulkultur, Lernkultur, Lebensweltorientierung, Öffnung von Schule, Lernende Schule. Mit farbigen Punkten können die Teilnehmer nun markieren, wie weit die Entwicklung in den Bereichen an ihrer Schule vorangeschritten ist. Dabei zeigt sich oft als Aha-Effekt, dass auch scheinbar perfekte Schulen ihre Schwächen haben und jede Schule ihre ganz individuellen Stärken entwickelt hat. Ist ein Merkmal wenig ausgeprägt, wird der Punkt möglichst nah am Mittelpunkt platziert; ist es stark ausgeprägt, wird er nah an den Rand des Netzes gesetzt.

## MATERIAL

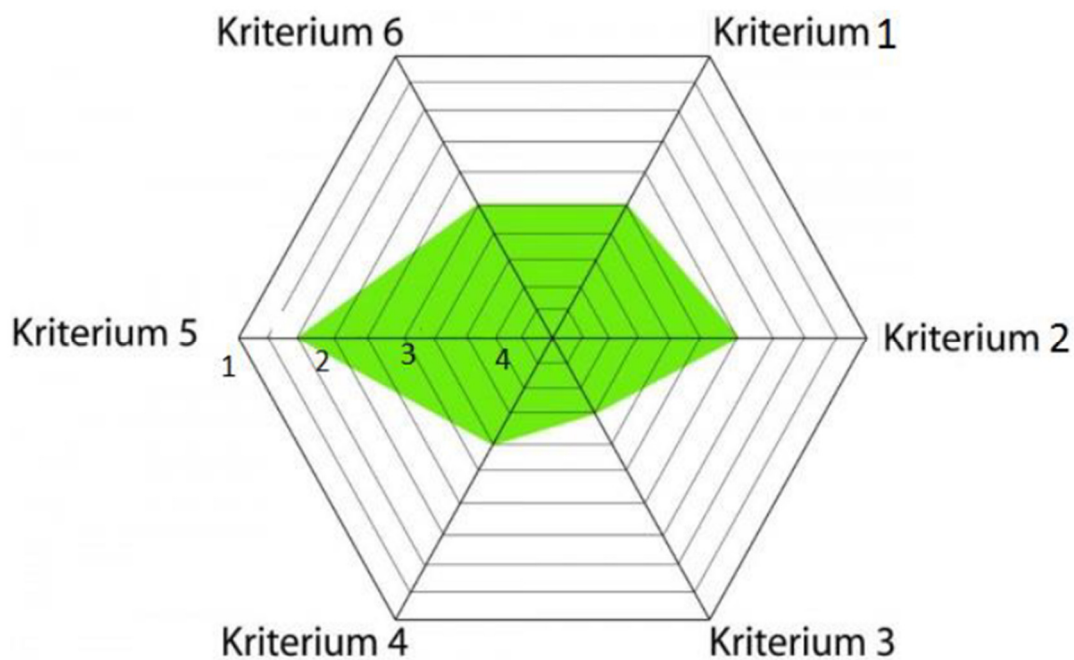
Materialkoffer, Flipchart

## HINWEISE ZUR UMSETZUNG

## ZEITBEDARF

Schulteamsitzung, evtl. im Rahmen eines Netzwerktreffens

BEISPIEL (GRAFIK, FLIPCHART)



Beispiel

Beispiel anhand der Dimensionen von Qualitätsentwicklung im „5x5 der guten Ganztagschule“ („Qualischeibe“):

